



GEMEINDE
ST. KONRAD

GEMEINDEAMT ST. KONRAD
4817 St. Konrad, Ort 10

TELEFON 07615/8029
FAX 07615/8029-16

E-MAIL gemeinde@st-konrad.ooe.gv.at
WEB www.st-konrad.at



GEMEINDE- NACHRICHTEN



*Ein neues Jahr
bedeutet
neue Hoffnung,
neues Licht,
neue Begegnungen
und neue Wege
zum Glück.*



***Alles Gute für 2021, besonders aber Gesundheit, Freude und viel Glück
wünschen Ihnen die Mitarbeiter der Gemeinde St. Konrad,
sowie Bürgermeister Herbert Schönberger***



BGM Herbert Schönberger

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, geschätzte Jugend!

Für viele von uns, ist das neue Jahr von Hoffnung und Zuversicht geprägt. Der Wunsch für Gesundheit, ein soziales Leben und Normalität, waren wohl die häufigsten Neujahrswünsche. Ein Treffen mit Freunden und Familie oder das Zusammenkommen mit unseren Mitbürgern, sind wichtige Bestandteile für eine ausgeglichene Zufriedenheit.

Auch das Gemeindeleben läuft anders als gewohnt. Der Parteienverkehr, die Abhaltung von Ausschusssitzungen und Gemeinderatssitzungen oder direkte Gespräche mit Behörden und Amtskollegen. Diese sind großteils nur eingeschränkt oder mittels Videokonferenz möglich. Viele Stunden wurden und werden dem Thema „Pandemie“ gewidmet, um die Sicherheit der Bevölkerung in möglichst hohem Ausmaß sicherzustellen.

Schul- und KIGA-Sanierung

Auch unser Sanierungsprojekt Schul- und Kindergartenumbau hat uns immer einiges abver-

langt. Gerade hier konnten wir wieder feststellen, wie wichtig es gerade in so herausfordernden Zeiten ist, regionale Firmen für die Arbeiten beauftragt zu haben. Die Kindergartenkinder können somit bereits seit Weihnachten in den neuen, modernen Räumen von unseren Pädagoginnen in Empfang genommen und betreut werden.

Sanierung B120

Ein weiterer Schwerpunkt war die Sanierung der B 120 (Baulos Halsgraben). Auch wenn bei den Arbeiten nicht immer alles planmäßig voran ging, so können wir jetzt auf ein sehr gelungenes Straßenstück blicken, auf dem sich die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer stark verbessert darstellt.

Projekte 2021

Für das Jahr 2021 stehen wieder wichtige Projekte an: Die Sicherung der Wasserversorgung in der Zukunft, wird durch den Neubau des **Hochbehälters Höretsberg** gewährleistet. Damit kann die hohe Qualität unseres örtlichen Trinkwassers gesichert werden. Nach intensiven Vorplanungen und der Suche nach einem vernünftigen neuen Standort, wird im Bereich der Landwirtschaft Bergthaler („Blasl“) ein Hochbehälter mit insgesamt 400 m³ Fassungsver-

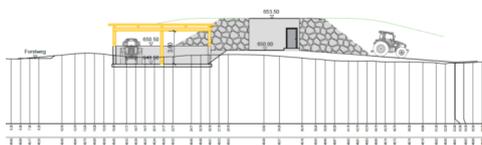


mögen errichtet werden. Der alte bzw. ausgediente Hochbehälter soll in Zukunft als Löschwasserbehälter für unsere Feuerwehr dienen. Somit werden Abbruch- und Entsorgungskosten des alten Behälters eingespart und der Feuerwehr ein mit 300 m³ Fassungsvermögen, großes Wasservolumen für den Ernstfall in diesem Gebiet, zur Verfügung gestellt.

Beim Badeseeparkplatz wird eine **Carport- und Photovoltaikanlage** in Zukunft nicht nur ca. 30 Autos Schatten spenden, sondern auch die Kraft der Sonne in elektrischen Strom umwandeln. Somit werden auch einige Ladestationen für unsere Badegäste als Versorgung für ihre Elektrofahrzeuge, unter dem Motto „Tanken an der Quelle“, als neues Highlight dienen.



Zusätzlich ist auch im Ortszentrum von St. Konrad eine Strom-



„DER BÜRGERMEISTER BERICHTET“

tankstelle angedacht, um für die Zukunft gerüstet zu sein.

Des Weiteren ist mir wichtig, unsere Finanzen bestmöglich im Griff zu behalten. Auch wenn wir voraussichtlich dieses Jahr unseren Haushalt um € 220.500,00 durch die notwendigen Investitionen (Sanierung Schule und Kindergarten, Neubau Hochbehälter, Ankauf Splittlager, etc.) nicht ausgleichen werden können, so

ist in der mittelfristigen Finanzplanung für die nächsten 5 Jahre, ein Schuldenabbau von € 543.800,00 eingeplant.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Gemeinderäten, dass sie die notwendigen Schritte für unseren Ort mittragen und bestmöglich unterstützen. Nur gemeinsam können wir für St. Konrad eine positive Entwicklung für die Zukunft gestalten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe GemeindebürgerInnen, ein erfolgreiches, zufriedenes und vor allem gesundes Jahr 2021.



Auf unserer Gemeindehomepage sowie der Gem2Go App, informieren wir ständig über die aktuellen Zahlen der positiv mit Corona getesteten Personen. Diese findet man auch an den Prospektständern am Ortsplatz und vor dem Eingang unseres örtlichen Nah & Frisch Geschäftes.

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 28.12.2020

Eröffnungsbilanz der Gemeinde St. Konrad per 1.1.2020

Erstmalig musste der Gemeinderat eine Eröffnungsbilanz beschließen. Aufgrund der neuen, gesetzlichen Rahmenbedingungen, die eine einheitliche Buchhaltung von Bund, Ländern und Gemeinden vorsieht, beschloss der Gemeinderat nun einstimmig die Eröffnungsbilanz der Gemeinde St. Konrad per 1.1.2020. Diese zeigt den aktuellen Vermögensstatus der Gemeinde und zukünftig alle Vermögensveränderungen. Im Zuge dieser erstmaligen Erfassung wurden zum Beispiel sämtliche Gemeindegebäude, Gemeindestrassen, Fahrzeuge oder auch Ausstattungen im Detail aufgenommen bzw. bewertet. Diese Erhebungsarbeiten waren ein gemeinsamer „Kraftakt“ aller Bediensteten. An dieser Stelle nochmals ein großer Dank für dieses zusätzliche Arbeitspensum. Als Buchwert per 1.1.2020 bzw. Saldo aus Aktiva und Passiva weist die Eröffnungsbilanz der Gemeinde einen Wert von rund 5 Mio. Euro aus.

Voranschlag 2021

Ein Minus von EUR 220.500,00 steht als Ergebnis der lfd. Geschäftstätigkeit im Voranschlag 2021 zu Buche, in welchem alle div. Budgets beinhaltet sind. Hier sind sowohl alle geplanten Projekte, sowie die auch noch ausstehenden Förder- oder Finanzierungsgelder berücksichtigt (insgesamt: Einnahmen: EUR 2.107.800,00 zu Ausgaben: EUR 2.328.300,00). Nachdem sehr große Investitionen geplant sind, aber u.a. auch Rückgänge bei den Steuereinnahmen durch die Corona-Pandemie zu verzeichnen sind, kam hier vorerst ein negatives Ergebnis für das geplante Gemeindebudget 2021 zustande. Der Gemeinderat hat den Voranschlag einstimmig beschlossen.

Nachfolgend noch ein paar interessante Zahlen aus dem Voranschlag 2021:

Ausgaben: Krankenanstaltenbeiträge: € 291.100 (+ 6,3% zu 2020), Sozialhilfverband-Umlage: € 272.100 (+ 6,28% zu 2020), Gastschulbeiträge für VS/HS/KIGA-Krabbelgruppen/Horte/Musikschulen:

€ 122.600, Personalkosten: € 508.700, Kommunalsteuereinnahmen 2021: € 130.000.

Geringfügig geändert und vom Gemeinderat separat beschlossen, wurde zudem noch der Dienstpostenplan 2021.

Mittelfristiger Finanzplan der Gemeinde St. Konrad, inkl. Prioritätenreihung

Der Gemeinderat hat dem mittelfristigen Finanzplan der Gemeinde St. Konrad, für die Finanzjahre 2021 bis 2025 mit folgender Prioritätenreihung mehrheitlich zugestimmt (1 Stimmenthaltung der SPÖ):

- | | | | | |
|----------------------------|------------|--------|------|--------------|
| 1) Hochbehälter | Höretsberg | Neubau | 2021 | € 600.000,00 |
| 2) Splittsilos | | | 2021 | € 21.000,00 |
| 3) Feuerwehr Löschfahrzeug | | | 2023 | € 180.000,00 |

Kassenkredit 2021

Der Kassenkredit wurde dieses Jahr an die RAIBA Almtal einstimmig vergeben.

Aufgrund neuer gesetzlicher Rahmenbedingungen durch die wirtschaftliche Situation im Bezug auf die Corona-Pandemie, darf dieser Kredit gegenüber der Vorjahre erhöht werden um die Liquidität zu sichern.

So steht der Gemeinde St. Konrad ein Maximalrahmen von EUR 700.000 während des Jahres 2021 zur Verfügung.

Flächenwidmungsplan - Einzeländerung Nr. 16

Nach den positiven Stellungnahmen der Landesstellen, hat auch der Gemeinderat der Einzeländerung Nr. 16 des Flächenwidmungsplanes Nr. 4, einstimmig die Genehmigung erteilt.

Für die gleichzeitig ins Verfahren geschickte Einzeländerung Nr. 15, kann aufgrund notwendiger, schutzwasserbaulicher Maßnahmen bzw. einer diesbezüglich negativen fachlichen Stellungnahme, noch keine Genehmigung erteilt werden – daher war diese Änderung nicht auf der Agenda dieser Gemeinderatssitzung.

Interessentenbeiträge Wildbach- und Lawinerverbauung

Ein Interessentenbeitrag in Höhe von 13.000 Euro im Jahr 2021 für den Betreuungsdienst der Wildbachverbauung in St. Konrad, wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Mit diesem Beitrag sollen stark sanierungsbedürftige Stützbauten des Heilreichsteinbaches, im Ortsteil Fischeredt, erneuert werden.

Vergabe der neuen Kindergartenmöblierung

Mit einer Vergabesumme von EUR 20.732,99 hat der Gemeinderat die Lieferung und Montage von Kindergartenmöbel, zur Ausstattung der neuen Räumlichkeiten im Volksschulgebäude, der Firma Steiner Möbel GmbH aus Scharnstein, einstimmig den Zuschlag erteilt.

Neubau des Hochbehälters Höretsberg

Der Gemeinderat hat einen Grundsatzbeschluss für die Umsetzung des Neubauprojektes Hochbehälter Höretsberg der WVA der Gemeinde St. Konrad, ab dem Jahr 2021, mit einer Gesamtnettkostensumme in der Höhe von max. € 670.000,00, entspricht einem Kostenanteil von max. € 435.500,00 netto für die Gemeinde St. Konrad (65%) und einem Kostenanteil von max. € 234.500,00 für die Gemeinde Gschwandt (35%), beschlossen. Die Planungsleistungen für die Neuerrichtung des Trinkwasserhochbehälters Höretsberg wurden an den Bestbieter, die Fa. DLP Ziviltechniker- GmbH, 4800 Attnang-Puchheim/5020 Salzburg, lt. Honorarkostenvoranschlag vom 15.12.2020, zum Preis von € 78.991,82 exkl. MWSt. vergeben.

Prüfbericht der BH Gmunden zum Nachtragsvoranschlag 2020

Der vorliegende Prüfbericht der BH Gmunden zum Nachtragsbudget des Jahres 2020 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Carports inkl. Photovoltaikanlage am Badeseeparkplatz

Der Gemeinderat hat der Errichtung einer Carport- und Photovoltaikanlage durch die Firma WKA Ökostrom PV GmbH, Pettenbach, zugestimmt.

Ein zweiter Beschluss wurde für den Abschluss eines Gestattungsvertrages zwischen der Gemeinde und der Firma WKA Ökostrom gefällt.

Beide Beschlüsse wurden mit jeweils zwei Stimmenthaltungen der ÖVP mehrheitlich verabschiedet. Die Errichtung zudem vorbehaltlich einer Begutachtung durch das Bezirksbauamt, der Vertrag vorbehaltlich einer juristischen Prüfung. Noch 2021 sollen damit 20 Doppelcarports als Schattenspendler für die Fahrzeuge der Badeseegäste errichtet werden, auf deren Dachfläche sich PV-Module befinden. Auch mehrere Stromtankstellen werden dann am Badeseegelände zur Verfügung stehen.

Errichtung einer Entwässerungsleitung inkl. Zwischenschacht

Die Vergabe der Bauarbeiten zur Errichtung einer Oberflächenentwässerungsleitung inkl. Zwischenschacht zur Entsorgung von Straßenwässern, vom Anschlusspunkt Kreuzung Dürnberg / Fa. Tetan bis zum Einleitungsschacht Kothbach, wurde an die Fa. Bergthaller GmbH, Steinbichl 21, 4816 Gschwandt, mit geschätzten Kosten von 25.000,00 bis 30.000,00 inkl. MWSt. vom Gemeinderat einstimmig vergeben.

Nächste Gemeinderatssitzung und somit auch Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung ist am **Donnerstag, 18. März 2021!**

GEMEINDEINFO'S

oövv
Der Verkehrsverbund

NEUE FAHRPLÄNE
ab 13.12.2020

Jetzt informieren auf oeevv.at
oder im ÖÖVV Kundencenter!

www.oeevv.at

Information icons: i, bus, train, bicycle, wheelchair.

Jetzt Blut spenden!

AUS LIEBE ZUM MENSCHEN.

BLUTSPENDEAKTION
ST. KONRAD
Mittwoch, 20. Jänner 2021
15:30 - 20:30 Uhr
Volksschule

www.roteskreuz.at/ooe | 0800 / 190 190

Aus Liebe zum Menschen. **ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**
OBERÖSTERREICH

Eintragung möglich:

Volksbegehren

Das Bundesministerium für Inneres hat dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens folgender Volksbegehren stattgegeben:

- ◇ "TIERSCHUTZVOLKSBEGEHREN"
- ◇ "FÜR IMPF-FREIHEIT"
- ◇ "Ethik für ALLE"



Stimmberechtigte können innerhalb des festgesetzten Eintragungszeitraumes von Montag, dem 18. Jänner 2021 bis Montag, dem 25. Jänner 2021 in die Texte der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu den beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten

Tages des Eintragungszeitraumes das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Eintragungen sollten vorzugsweise online (<https://www.bmi.gv.at/411>), können aber auch am Gemeindeamt St. Konrad, an nachstehend angeführten Tagen und Zeiten vorgenommen werden:

- Montag, 18.01.2021 von 8 bis 20 Uhr**
- Dienstag, 19.01.2021 von 8 bis 16 Uhr**
- Mittwoch, 20.01.2021 von 8 bis 16 Uhr**
- Donnerstag, 21.01.2021 von 8 bis 16 Uhr**
- Freitag, 22.01.2021 von 8 bis 16 Uhr**

Da das Volksbegehren noch in die letzte Woche des Lockdowns fällt, werden Sie gebeten, für die Unterstützung des Volksbegehrens an der Eingangstür zum Gemeindeamt (rechte Seite) zu läuten! Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis mit!

Bitte beachten:

Bauten, Einfriedungen, Hecken, Bäume etc. entlang einer öffentlichen Straße - Genehmigungspflicht im Sinne des OÖ Straßengesetzes!

Seitens der Gemeinde muss immer wieder festgestellt werden, dass Gebäude, Einfriedungen, Hecken, Bäume etc. zu nahe an öffentlichen Straßen errichtet werden, ohne dass dazu eine Zustimmung der Straßenverwaltung im Sinne der Bestimmungen des OÖ Straßengesetzes vorliegt.

Damit verbunden sind oft vermeidbare Verkehrsbeeinträchtigungen durch Verschlechterung der Sichtverhältnisse auf den öffentlichen Straßen, Probleme bei der Schneeräumung und die Errichtung von Anlagen (insbesondere von Einfriedungen), die oftmals nicht mit den in Siedlungsgebieten geltenden Bebauungsplänen im Einklang stehen. Wir möchten daher an alle Grundbesitzer im Gemeinde-

gebiet appellieren und darüber informieren, dass

- a) Gebäude, Einfriedungen, lebende Zäune, Hecken, Parkplätze etc. innerhalb eines Bereiches von 8m neben dem Straßenrand nur mit Zustimmung der Straßenverwaltung errichtet werden dürfen.
- b) Einzelne Bäume, Baumreihen und Sträucher neben öffentlichen Straßen im Ortsgebiet nur in einem Abstand von 1m, außerhalb des Ortsgebietes nur in einem Abstand von 3m zum Straßenrand und mit Zustimmung der Straßenverwaltung gepflanzt werden dürfen.

Eine Unterschreitung dieser Abstände ist im Einzelfall ebenfalls wiederum nur mit Zustimmung

der Straßenverwaltung zulässig. Insbesondere in Gebieten, wo Bebauungspläne die Bebauung von Grundstücken regeln, existieren meist auch konkrete Bestimmungen über die Art und Höhe von Einfriedungen, welche entlang von öffentlichen Straßen errichtet werden dürfen.

Bitte nehmen Sie in Ihrem eigenen Interesse rechtzeitig vor Ausführung derartiger Vorhaben Kontakt mit der Bauabteilung der Gemeinde auf, damit Sie über die jeweiligen Rahmenbedingungen informiert werden können, die notwendige Zustimmung der Straßenverwaltung erteilt werden kann und damit Unstimmigkeiten von vornherein vermieden werden.



genehmigt

Information des BAV Gmunden:

Vorsicht bei der Entsorgung von Batterien und Akkus

Leere Batterien oder defekte Akkus gehören nicht in den Restabfall!



Immer öfter passieren Brände in Wohnungen, in Abfallbehältern oder bei Entsorgungsbetrieben, die durch beschädigte Batterien/Akkus ausgelöst wurden. Tatsache ist, dass die Gefahr von falscher Handhabung beim Aufladen von Akkus häufig unterschätzt wird. Zudem landen leider nach wie vor kleine Elektrogeräte und Batterien/Akkus im Restabfall. Batterien/Akkus sind kleine Energiekraftwerke, die den reibungslosen Betrieb unserer Elektrogeräte ermöglichen. Je nach Batterie-Typ können sie neben wertvollen Rohstoffen wie Aluminium, Nickel, Mangan, Kobalt, Kupfer oder Lithium auch Quecksilber und andere Schwermetalle enthalten, die giftige Emissionen verursachen.

Sie können Batterien/Akkus kostenlos in allen Altstoffsammelzentren (ASZ) abgeben. Da Batterien niemals vollständig entladen werden, ist es wichtig, die Batteriepole vor dem Entsorgen mit einem Klebeband abzukleben, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

Weitere Infos auf www.elektro-ade.at.



Das Batterien-Sammelglas für zuhause - so wird's gemacht:



- 1) Als Vorsammelhilfe ein leeres Gurken- oder Marmeladeglas gründlich auswaschen und trocknen lassen
- 2) Vom ASZ oder beim Bürgerservice des Gemeindeamtes ein Batterien-Aufkleber-Bogen mitnehmen
- 3) Das leere Glas mit dem passenden Sticker bekleben und ausgediente Batterien/Akkus darin sammeln
- 4) Von Zeit zu Zeit das Glas in ASZ mitnehmen—Batterien/Akkus abgeben—und Glas als Vorsammelhilfe wiederverwenden

Entsorgung von Feuerwerkskörpern—Keine Annahme von Feuerwerkskörpern im Altstoffsammelzentrum (ASZ)!

Abgebrannte Feuerwerkskörper oder Feuerwerksbatterien sind über den Restabfall zu entsorgen. Auch pyrotechnische Versager dürfen nicht im ASZ abgegeben werden, denn diese sind nicht als Abfall einzustufen.

Nicht abgeschossene Feuerwerkskörper oder Blindgänger können gegebenenfalls beim Händler zurückgegeben werden, wobei es hier keine gesetzliche Rücknahmepflicht gibt.

Corona-bedingt:

Stellungskundmachung 2021

Aufgrund der bestehenden unsicheren Planungsgrundlagen für die Durchführung der Stellungen im Jahr 2021, insbesondere in Bezug auf die nicht abschätzbare Entwicklung der COVID-Lage, wird auf die Erstellung und Verteilung der Stellungskundmachung für 2021 in Form eines Verlautbarungsblattes verzichtet.

Stellungspflichtige des Geburtsjahrganges 2003 werden voraussichtlich am **Dienstag, 22.06.2021** zur Stellung eingeladen. Eventuelle Änderungen werden bekanntgegeben.

Die Stellungspflichtigen erhalten am Postweg eine Ladung zu den Stellungsuntersuchungen. In dieser Ladung zur Stellung ist der Zeitpunkt des Beginnes, die Dauer und der Ort der Stellung angeführt.



Zusätzlicher Informationsbedarf wird unter der Telefonnummer +43(0)50201 – 42 41032 beziehungsweise unter der E-Mailadresse: bundesheer.o@bmlv.gv.at gedeckt.

Firmenneubau in St. Konrad: EXPANSION BEIM START-UP TETAN

Das junge Spezialmaschinenbauunternehmen TETAN GmbH entwickelt und baut maßgeschneiderte Spezialmaschinen für die Metallindustrie. Im Fokus stehen die neu entwickelten Richtautomaten und Richtanlagen, die zum Richten von Rohren, Hohlprofilen und Stangen eingesetzt werden können. Trotz Corona ist die Auftragslage gut, was die Gründer Friedrich Moser und Ulrich Strasser sowie das ganze Team sehr freut. Weitere Techniker werden gesucht!

Im Herbst dieses Jahres hat sich das Team erfreulicherweise dazu entschieden, in St. Konrad ein neues Betriebsgebäude, bestehend aus Montagehalle und Büro zu errichten. Am 2.11.2020



erfolgte nun der Spatenstich und bereits im April 2021 soll das neue Objekt bezogen werden! Der Zeitplan ist sportlich, daher setzt die Firma TETAN bei der Umsetzung des Bauprojektes ausschließlich auf Firmen aus der Region, wie z.B. der Fa. Wolf Systembau GesmbH aus Scharn-

stein, die das Gebäude errichten wird.

Landtagsabgeordneter Rudolf Raffelsberger und Bürgermeister Herbert Schönberger haben beim Spatenstich ihre Unterstützung zum Ausdruck gebracht und sind glücklich, dass in St. Konrad ein neuer Betrieb und somit regionale Arbeitsplätze, entstehen.

Familienfreundliche Gemeinde: Zertifikatsverleihung

Im Rahmen einer digitalen Zertifikatsverleihung am 24. November 2020 in Wien verlieh Bundesministerin für Arbeit, Familie und Jugend Mag. (FH) Christine Aschbacher gemeinsam mit dem Präsidenten des Österr. Gemeindebundes, Bgm. Mag. Alfred Riedl, an insgesamt 89 Gemeinden das staatliche Gütezeichen *familienfreundliche Gemeinde* für ihr familienfreundliches Engagement.

Mit dem Fördergeld wurde in St. Konrad unter anderem die Gemeindehomepage inkl. der App Gem2Go finanziert. Des Weiteren wurde die WC-Anlage, die dankenswerterweise die UNION



St. Konrad zur Verfügung stellt, dahingehend adaptiert, dass sie außerhalb der Badesaison genutzt werden kann. Wickeltische für das öffentliche WC im Ort sowie am Badensee wurden angekauft, eine Kindermusicalfahrt nach Bad Ischl wurde organi-

siert, Plakatständer für die Ankündigung von Veranstaltungen oder aktuellen Informationen wurden angekauft, usw.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten und Organisatoren für die Verwirklichung dieser Projekte!

Das bringt die LEADER-TRAUNSTEINREGION ihrer Gemeinde und der Region

Die LEADER-Region ermöglicht, dass EU-Fördermittel direkt vor Ort wirksam werden.

Es wurde zum Beispiel das Projekt „Haus der Bewegung“ - eine Boulderanlage im alten Musikheim direkt unterstützt. Mit viel zusätzlicher Eigenleistung wurde dieses Vorhaben vom TSV St. Konrad unter Federführung von Peter Hofstödter umgesetzt und somit ein neues Freizeitangebot geschaffen, das über die Gemeindegrenzen hinaus gerne angenommen wird.

Monika Moser vom „Maurer in der Edt“ hat beim LEADER-Projekt „Mein HOF - Dein erLEBEN“ teilgenommen und ihre „Monitheke“ weiterentwickelt.



Bild: TSV St. Konrad

Ein Beispiel für die **innovativen Wege für die Zukunft der Bauernhöfe**.

Die Förderungen dafür lagen zwischen 60% und 80% der Gesamtkosten. Eine Unterstützung, die oftmals die Umsetzung erst möglich macht. Oberstes Ziel ist die **Förderung des ländlichen Lebensraums** - die **hohe Lebensqualität auf dem Land zu erhalten und zu steigern**.

Bei der **Bewerbung zur Kulturhauptstadt Salzkammergut 2024**, die 2019 erfolgreich ausging und von der nun wesentliche Impulse für die Region zu erwarten sind, war St. Konrad auch an vorderster Front dabei.

Viele von Ihnen werden auch den „Miesweg“ in Gmunden kennen – er wurde durch LEADER-Mittel als leichter Klettersteig wieder begehbar gemacht oder den interaktiven **Naturerlebnisweg am Gmundnerberg** zum Gesundheitsthema „Gehen“

inkl. Besucherlenkung. Beides sind Highlights für Einheimische und Gäste.

LEADER-Projekte können besondere Zielgruppen und Themen ansprechen. Basis dafür sind die **Aktionsfelder: Wirtschaft, Natur/Kultur und Gemeinwohl**. In der bisherigen Förderperiode 2015-2020 wurden bislang mit 52 Projekten € 2,4 MIO Fördergeld von EU, Bund und Land OÖ mit einer Investitionssumme von rund € 3,9 MIO auf den Weg geschickt.

Erste Instanz bei der Bewertung der Projekte ist das Auswahlgremium der TRAUNSTEINREGION: **17 ehrenamtliche Vertreter*innen aus den 10 Mitgliedsgemeinden**, die sich dafür regelmäßig treffen. Deren unterstützender Obmann für alle Regionalentwicklungsthemen ist Bgm. DI Gunter Schimpl aus Vorchdorf.

In den nächsten beiden Jahren könnten weiterhin Projekte eingereicht werden. Während die Region wieder einen Antrag für nächste EU-Förderperiode ausarbeitet kann die Arbeit mit „Übergangsförderungen“ engagiert fortgeführt werden.

Anfragen dazu bitte an:

office@traunsteinregion.at

oder unter 07612-71329.

Das Büro befindet sich im Technologiezentrum Gmunden.

Weitere Infos unter:

www.traunsteinregion.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Wir laden ein:

FOTOWETTBEWERB für den Veranstaltungskalender 2022

St. Konrad
Lebenwert



Senden Sie uns Ihre schönsten Fotos von 2021 für den Veranstaltungskalender 2022 zu! Am Ende des Jahres entscheidet der Tourismusausschuss über die Auswahl. Es können Fotos von Veranstaltungen, Kindern, Jahreszeiten, Brauchtumsfeiern, etc. eingereicht werden. Als Dankeschön bekommen die Siegerfotos tolle Preise.

Bitte achten Sie darauf, dass die Fotos über eine ausreichende Auflösung verfügen.

Wir freuen uns, auf viele schöne Fotos!

Mitmachen und gewinnen!

Kulturhauptstadt SKGT24:

Wichtige Meilensteine geschafft

Seit einem Jahr trägt Bad Ischl mit dem Salzkammergut (SKGT) den Titel "Kulturhauptstadt Europas 2024". In diesem Jahr hat das SKGT24-Team große Schritte in Richtung Titeljahr gemacht.

Trotz einiger Rückschläge in Verbindung mit den Restriktionen aufgrund von Corona wurde eine Firma gegründet über die künftig alle Geschäfte von SKGT24 laufen. Alle 42 Projekte aus dem Bewerbungsbuch wurden vom Programm-Team genauestens geprüft und auf den letzten Stand gebracht. Ab November erweitern Manuela Reichert als kaufmännische und Stephan Rabl als künstlerische Geschäftsführung das operative Team.

Leider muss die salzkammergutweite Info-Tour erneut verschoben werden. Wir werden erst 2021 zu den Gemeinden touren können. Auch das offene Büro an unserem Firmensitz in Bad Ischl ist aktuell geschlossen. Stattdessen gibt es die Möglichkeit, sich für ein offenes Büro online anzumelden. Dafür können alle Interessierten eine E-Mail an buero@salzkammergut-2024.at (Betreff: "Offenes Büro") schicken. Die weitere Vorgehensweise wird dann per Antwort-Mail erklärt.

Leider muss die salzkammergutweite Info-Tour erneut verschoben werden. Wir werden erst 2021 zu den Gemeinden touren können. Auch das offene Büro an unserem Firmensitz in Bad Ischl ist aktuell geschlossen. Stattdessen gibt es die Möglichkeit, sich für ein offenes Büro online anzumelden. Dafür können alle Interessierten eine E-Mail an buero@salzkammergut-2024.at (Betreff: "Offenes Büro") schicken. Die weitere Vorgehensweise wird dann per Antwort-Mail erklärt.

Auch St. Konrad ist Teil der Kulturhauptstadt SKGT24!



Bild: Manuela Reichert, Heidi Zednik, Verena Metzenrath, Petra Kodym, Eva Mair, Lisa Neuhuber, Christina Jaritsch (hinten), Stefan Heinisch, Stephan Rabl (vorne), Gottfried Hättinger (leider nicht am Bild) © Karl Steinegger

Landwirtschaftskammerwahl am 24. Jänner 2021

Das Wahljahr 2021 wird am 24. Jänner mit der OÖ. Landwirtschaftskammerwahl eröffnet.

Gewählt werden dabei 35 Mitglieder der Landwirtschaftskammer-Vollversammlung, die in der Folge Präsident/Präsidentin und Vizepräsident/Vizepräsidentin bestimmen. Das Ortsergebnis gibt auch die Zusammensetzung des Ortsbauernausschusses in unserer Gemeinde vor.

Wahlberechtigt sind alle Personen, die am 30. September 2020 Mitglieder der Landwirtschaftskammer sind, das heißt im Wesentlichen alle Eigentümer

und Bewirtschafter von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken mit mind. 2 Hektar Fläche sowie deren Familienangehörige. Eine Wahlverständigung wurde bereits rechtzeitig an alle Wahlberechtigten zugesandt.

In unserer Gemeinde sind 212 Personen wahlberechtigt.

Auch Briefwahl möglich

Bei der Landwirtschaftskammerwahl kann auch mittels Briefwahlkarte gewählt werden.



Die Briefwahlkarte kann bis 21. Jänner 2021 im Gemeindeamt beantragt werden.

Die Wahlkarte muss vor dem Wahltag im Gemeindeamt einlangen oder am Wahltag während der Wahlzeiten im Wahllokal abgegeben werden.

Wahltermin: Sonntag, 24.01.2021

Wahllokal: Volksschule - Mehrzweckhalle

Wahlzeit: 07:30 - 11:00 Uhr



Veranstaltungskalender 2021

Der Veranstaltungskalender 2021 wurde dankenswerterweise wieder am Hl. Abend von der Feuerwehrjugend St. Konrad zugestellt!

Sollte jemand einen zusätzlichen Kalender benötigen, können gerne noch welche am Gemeindeamt St. Konrad abgeholt werden!

Ebenso steht der Veranstaltungskalender, sowie auch der Müllabfuhrplan 2021, digital auf unserer Gemeindehomepage unter Downloads zur Verfügung.

SOZIALFONDS ST. KONRAD

Sozialfonds St. Konrad

Wir möchten uns an dieser Stelle einmal ganz herzlich für die zahlreichen Spenden bedanken! Wir konnten mit Ihrer Hilfe schon einiges in St. Konrad bewirken. Nur dadurch ist es uns möglich, dass wir helfen können, wo Hilfe benötigt wird! **Ein großes Dankeschön!**

Hinweise auf Personen die unterstützt werden sollen, werden gerne entgegen genommen. Sie können sich jederzeit gerne an die Ansprechpartner

des Sozialfonds St. Konrad wenden:

| | |
|----------------------|----------------|
| Michaela Baumgartner | 0660/65 44 009 |
| Elfriede Bergthaler | 0650/78 43 272 |
| Peter Hofstödter | 0676/72 11 599 |
| Alois Hummer | 0650/58 06 133 |
| Johann Pühringer | 0664/31 04 063 |



Spenden werden jederzeit gerne auf dem Konto AT08 3412 7000 3025 5632 bei der Raiffeisenbank St. Konrad entgegen genommen!

Wie schon in den letzten Gemeindenachrichten berichtet, wurden für die Feuerwehr 40 neue Einsatzhelme angeschafft. Diese durfte die Feuerwehr im Dezember mit großer Freude in Empfang nehmen. In einer kleinen Runde wurden die Helme durch den Bürgermeister und Vizebürgermeister an die Feuerwehr übergeben.

Die neuen Helme sind ein weiterer großer Schritt, die Sicherheit der Kameraden zu gewährleisten.

Weiters bedanken sich die Kameraden der Feuerwehr für die großzügige Unterstützung der Bevölkerung und Unternehmen, bei der etwas „anderen Haussammlung“. Wir hoffen, die nächste Haussammlung wieder in gewohnter Art und Weise durchführen zu können.



***Auf diesem Weg wünscht die
Feuerwehr der Bevölkerung und
allen Unterstützern ein gutes
neues Jahr und vor allem
Gesundheit.***

***Eure Freiwillige Feuerwehr
St. Konrad***

Bericht und Foto: FF St. Konrad

GEMEINDEINFO`S

Möglichkeit für alle St. Konrad Jugendlichen:

Aktion „Jugendtaxi“

Seit vielen Jahren läuft in unserem Ort die Aktion „Jugendtaxi“. Insgesamt stehen 3 Taxiunternehmen zur Verfügung. Bisher wurde die Möglichkeit mit Gutscheinen von der Gemeinde billig mit dem Jugendtaxi zu fahren, nur sehr selten genutzt!

Jugendliche von 16 - 19 Jahren können pro Halbjahr 20 Gutscheine à 2,00 zu einem Selbstbehalt von 10,00 abholen. Das ergibt eine Ersparnis von € 30,00! Die Taxigutscheine reichen nicht lange, wenn man sie für Einzelfahrten nutzt. Fährt man jedoch in der Gruppe ist die Ersparnis noch größer!



***Also: Holt euch die Gutscheine -
es zahlt sich aus!***



KINDERGARTEN UND VOLKSSCHULE

Kindergarten - NEWS



Vielen Dank an alle, die sich für die Ermöglichung der Sanierung des Volksschulgebäudes bzw. für den Umbau des Kindergartens eingesetzt haben!

Da die neuen Räumlichkeiten früher als geplant fertig gestellt wurden, konnte der Kindergarten noch am Wochenende vor Weihnachten die neuen Gruppenräume beziehen. Der Umzug der beiden Gruppenräume erfolgte mit tatkräftiger Unterstützung des Gemeindeteams. Herzlichen Dank für eure Mithilfe!

Die Kinder waren sehr gespannt auf den neuen Kindergarten und haben die ersten Spielsachen in den neuen Gruppenraum transportiert.



Nun werden wir uns im ganzen Kindergartengebäude nach und nach einrichten und einleben.



Christkindl aus der Schuhschachtel

Wir möchten uns auch bei den Kindern und Eltern bedanken, die sich bei der Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ der Oberösterreichischen Landlerhilfe beteiligt haben. Durch das Rühren der Werbetrommel konnten wir heuer sogar 57 Pakete überreichen. Vielen lieben Dank für die großartige Unterstützung!

Fotos und Text:
Claudia Aitzetmüller - Kindergartenleitung



VOLKSSCHULE

Elternverein St. Konrad:

Nikolaus überrascht Schüler an der Volksschule St. Konrad

Die Schüler und Schülerinnen staunten nicht schlecht, als Jutta Zauner (Obfrau des Elternvereines) die heurigen Nikolaussäckchen brachte.

Es gab nicht nur Nüsse, Mandarinen und Schokolade, sondern auch **1 Tablet für jede Klasse**.

Vielen Dank an die vielen fleißigen Helferinnen des Elternvereins!



Aktuelles der Bäuerinnen: Schultüten für die Erstklässler

Auch heuer verteilten die St. Konrader Bäuerinnen wieder Schultüten an die Erstklässler der



Volksschule. Diese waren mit regionalen und gesunden Leckereien gefüllt und wurden am Freitag, dem 23. Oktober 2020 zur Jausenzeit überreicht. Im Anschluss gab es noch eine gesunde Jause mit Aufstrichbroten und Kipferl. Somit lernen die Kinder

schon von klein auf, die regionalen und hochqualitativen Produkte der heimischen Bauern zu schätzen. Bei den Kindern war die Freude groß und auch bei den Eltern und Lehrern findet diese Aktion immer guten Anklang.



Die Volksschule St. Konrad atmet durch: Luftreinigungsgeräte für alle Klassen

Gemeinsam mit Volksschuldirektorin Sandra Oberleitner empfing Bürgermeister Herbert Schönberger Luftreinigungsgeräte für alle Klassenzimmer, um nach dem strengen Lockdown für einen raschen und vor allem sichereren Einstieg in den Unterricht vor Ort zu sorgen!

Die qualitativ hochwertigen Geräte (Swiss Made) wurden regional bei Elektrofachhändler Roland Lichtenwagner aus Scharnstein angeschafft, der diese persönlich übergab. Die Geräte reinigen und desinfizieren die Luft und Oberflächen der Klassenzimmer mittels mehrerer Filter und sorgen für eine optimale Befeuchtung der Raumluft, im Bereich von 40-

60 % Luftfeuchtigkeit, um für eine Reduktion von 90 % der Keime sowie einer Reduktion von 80 % der Aerosolen in der Raumluft zu sorgen! Die Geräte wirken somit auch erfolgreich gegen Viren wie Covid-19 und vermindern somit die mögliche Virenbelastung in den Klassen-

räumen drastisch! Ein weiterer positiver Effekt ist, dass ein bisher praktiziertes, beinahe ständiges geöffnet halten der Fenster, verringert werden kann und ein „Wohlfühlen“ wieder möglich wird! Wir freuen uns sehr, diese wichtige Investition zum Schutz der Volksschulkinder und Lehrkräfte, ab sofort in allen Klassenzimmern in Betrieb nehmen zu können.



v.l.n.r.: VS-Direktorin Sandra Oberleitner, BGM Herbert Schönberger und Roland Lichtenwagner

Nach St. Konrad:

Wandertag der 2. Klassen

Die 2. Klassen hatten heuer ein besonders Ziel beim Wandertag. Auf Einladung unseres Schulführers Christian wanderten wir von der Schule weg über den Hacklberg zu seinem Obstgarten in der Unteren Hub. Dabei fand unser „Bergführer“ Alfred Holzinger die aussichtsreichsten Wege und Plätze, die der Hacklberg zu bieten hat.

Beim Bauernhof von Fam. Forstinger angekommen, mach-

ten wir uns gleich an die Arbeit und befüllten unzählige Säcke mit den schönsten Äpfeln und Birnen. Zur Belohnung wurden wir bestens mit Würstl, Apfelsaft und Mehlspeise versorgt. Nach getaner Arbeit und mit überwältigender Aussicht über unser wunderschönes Almtal bis ins Tote Gebirge, wanderten wir über Schindlau und Flugplatz wieder zurück zur Schule. Die 2. Klassen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern können stolz auf die Tour und die zurückgelegte Wegstrecke von 18 km

sein.

Das Highlight des Wandertages fand allerdings erst ein paar Tage später statt, als der Saftmacher am Kirchenplatz unser „selbstgeklautes“ Obst zu köstlichem Saft presste. Alle an unserer Schule freuen sich sehr über mehr als 500l Saft. Den gibt es ab sofort wöchentlich bei der gesunden Jause, die unsere Schüler/innen im Unterricht für alle zubereiten. Mmmhhh – köstlich!

Berichte und Fotos: Margot Scherbaum



Nach Spital am Pyhrn:

Sommersportwoche

Da im vergangenen Schuljahr ab März alle Schulveranstaltungen untersagt waren, holten wir gleich in der ersten Schulwoche die Sommersportwoche in Spital am Pyhrn mit den Kindern der letztjährigen 1. Klassen nach. Das Wetter meinte es gut mit uns und so konnten wir alle Programmpunkte wie geplant durchführen. Bei der obligaten Lindenhofrallye lernten wir gleich das Gelände des Lindenhofes kennen. Weiters standen für alle Klassen das Segwayfahren, das Bogenschießen, das Hallenbad sowie das Klettern auf

dem Programm. Die Mutigsten wagten sich mit einem erfahrenen Höhlenguide in die Kreidelucke. Eine Gruppe verbesserte ihr Eigenkönnen auf dem Mountainbike und einige lernten Abseiltechniken von einem wahren Bergexperten und wagten sogar einen Sprung kopfüber am Seil fliegend durch die Kletterhalle.

Den Abschluss bildete eine gemeinsame Wanderung durch die beeindruckende Dr. Vogelgesangklamm bis zur Bosruckhütte. Nach den ereignisreichen Tagen waren sich

alle einig, dass diese Wochen ganz wichtig für alle Schülerinnen und Schüler sind. Auch wir Lehrpersonen lernen unsere Klassen von einer anderen Seite kennen und solche Gemeinschaftserlebnisse bereichern unseren Schulalltag.



Vorankündigung Haussammlung— Jubiläumszeitung



Natürlich wollen wir auch dazu beitragen, die Ausbreitung des Corona-Virus soweit wie möglich einzudämmen. Daher erfolgt unsere Haussammlung heuer ausnahmsweise kontaktlos: Unsere Zeitung werdet ihr, gemeinsam mit einem Spendenzahlschein, Anfang Februar in eurem Postkasten vorfinden. Da wir 2021 das 140-jährige Vereinsjubiläum feiern, gibt es heuer eine Jubiläumszeitung mit einer kleinen Chronik sowie aktuellen Bildern unserer Musikerinnen und Musiker.

Es tut uns leid, dass heuer im Zuge der Haussammlung keine netten Gespräche geführt werden können.

Wir wünschen euch trotzdem viel Spaß beim Lesen unserer Zeitung und freuen uns, wenn ihr uns finanziell unterstützt.

Wir hoffen, dass wir euch 2021 wieder öfter mit unseren musikalischen Darbietungen begeistern können und wünschen einen musikalischen Rutsch ins neue Jahr!

Eure Ortsmusik St. Konrad

Hummer Alois - Spitzer Lois



Wir trauern um unser Ehrenmitglied Alois Hummer, der im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Seine erste Ausrückung hatte „Spitzer Lois“ am 01.11.1952 als Klarinettist.

Im Jahr 1971 trat er dem Vorstand als Archivar bei. Diese Funktion übte er bis zum Jahr 1989 aus und auch noch danach

kümmerte er sich immer vorbildlich um das Musikheim, Blumenschmuck, etc.

Sein Instrument waren die Tschinellen. Bis zum Jahr 2010 war Lois aktiver Musiker und wurde in dieser Zeit von insgesamt 7 Kapellmeistern dirigiert. Somit war er 58 Jahre bei unserem Verein aktiv. Während seiner Mitgliedschaft wurden ihm vom OÖ. Blasmusikverband zahlreiche Ehrungen verliehen, u.a. die höchstmögliche Auszeichnung, das Verdienstkreuz in Gold.

Es gab bisher noch keinen Musiker bei unserer Ortsmusik, der so lange und so aktiv bei unserem Verein tätig war.

Wir danken Lois für seine unermüdliche Arbeit um die Ortsmusik St. Konrad und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Bezirksehrung des Oö. Blasmusikverbandes

Am 19. Oktober 2020 wurden in der Kitzmantelfabrik in Vorchdorf ein paar unserer Musiker für ihr langjähriges Mitwirken bei unserer Ortsmusikkapelle geehrt.

Gratulation an Daniela Hummer, Elisabeth Stadlhuber, Klaus Baumgartner, Christian Baumgartner und Florian Buchegger.



Wir danken euch hier nochmal für euren Einsatz!

Berichte und Fotos: Ortsmusik St. Konrad

PENSIONISTENVERBAND



**PENSIONISTEN
VERBAND**
OBERÖSTERREICH
OG St. Konrad

Richtig.
Wichtig.
Stark.

Ein ungewöhnliches Jahr 2020 liegt hinter uns, die Pandemie-Einschränkungen ließen nur ein paar Wanderveranstaltungen und Treffen zu, doch der Kontakt – per Telefon, E-Mail und WhatsApp wurde in unserer Gemeinschaft trotzdem aufrecht gehalten.

Weihnachtsfeier

Unsere Weihnachtsfeier hätten wir heuer erstmals im Gasthaus Silbermair gefeiert, aus bekannten Gründen konnte diese nicht stattfinden und so haben wir uns für ein kulinarisches Geschenk entschieden.

Ein großer Dank gilt den SprengelbetreuerInnen, die unseren Veranstaltungskalender 2021 gemeinsam mit köstlichen Keksen – gebacken vom Gasthaus Silbermair - zu den Mitgliedern gebracht haben.



Geburtstag

Wir freuen uns ganz besonders, dass unser Mitglied Katherina Rittenschober und älteste St. Konraderin, den **101. Geburtstag** im Kreise ihrer Familie feiern konnte. Herzlichen Glückwunsch!



Jahresprogramm

Wer Interesse an unserem vielfältigen Jahresprogramm hat oder in unserer Gemeinschaft mitmachen will, kann sich gerne an unseren Vorsitzenden Karl Puchner (Tel. 0699/81161399) wenden.

Schulwegpolizei

Aus unseren Reihen sind 4 Mitglieder ehrenamtlich bei der Schulwegsicherung in unserer Gemeinde tätig.

Herzlichen Dank dafür!

Verstorbene Mitglieder

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder im Jahr 2020

- + Reinhold Heinitz
- + Heidi Raffelsberger
- + Anna Schögl Wolf
- + Rudolf Almhofer

Vorausschau

Für das kommende Jahr können wir alle nur hoffen, dass sich die Situation verbessert und unsere ersehnten Zusammenkünfte wieder stattfinden können.

Ein Dankeschön unserer Gemeinde und allen Gönnern für ihre Unterstützung.

Das Team des Pensionistenverbandes wünscht allen St. KonraderInnen ein besseres, gesundes und gutes neues Jahr!

Berichte und Fotos:
Pensionistenverband St. Konrad

Unser Motto „Gemeinsam statt Einsam“

Union St. Konrad: Terminvorschau 2021



| | |
|----------------|-----------------------------|
| 11. - 14. März | Tischkegeln |
| 13. März | Wuzzl-Turnier |
| 30. April | Maibaum aufstellen |
| 19. Juni | Manfred-Leeb-Gedenktturnier |
| 17. Juli | Bubble-Soccer-Turnier |
| 21. August | Volleyballturnier |
| 09. Oktober | Pokerturnier |

Trainingszeiten - sobald es wieder möglich ist:

| |
|------------------------------|
| Dienstag |
| Fußball Kinder 17:30 Uhr |
| Fußball Jugend 18:30 Uhr |
| Fußball Erwachsene 19:30 Uhr |
| Donnerstag |
| Volleyball 19:15 Uhr |
| Samstag |
| Fußball Erwachsene 17:00 Uhr |



Die Union wünscht einen guten Start ins neue Jahr 2021!

Bericht und Foto: UNION St. Konrad

OÖ Familienbund:

Kombinierter Lehrgang zum/r TAGESMUTTER / VATER und Helfer/in - DIE LIEBE ZU KINDERN ZUM BERUF MACHEN



Die Familienbund Oberösterreich GmbH sucht Tagesmütter/-väter in Oberösterreich. Wir bieten Kinderbetreuung, Veranstaltungen für Eltern & Kinder, Familienberatung sowie pädagogische Ausbildungen & Vorträge, dabei arbeiten wir gerne im Team, pflegen einen wertschätzenden Umgang und haben Freude dabei, Familien in ihrem Alltag, in der Freizeit genauso wie in schwierigen Zeiten zu begleiten. Viele Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Sie arbeiten nicht nur in ihrem eigenen Zuhause, sondern auch in Tagesstätten in Gemeinden und Unternehmen. Der **Familienbund Oberösterreich** bietet Men-

schen, die gerne mit Kindern arbeiten möchten, in Form einer qualifizierten Ausbildung, die Möglichkeit ihren Berufswunsch zu verwirklichen. Für Personen, die bereits eine pädagogische Ausbildung abgeschlossen haben, gibt es eine Aufschulung zum/zur Tagesmutter/-vater und für Newcomer eine praxisnahe **Kombi Ausbildung zur Tagesmutter und HelferIn**. Die Ausbildung zur Tagesmutter/-vater besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Miss-

brauchsfällen u.v.m. Im Anschluss an den Lehrgang ist eine **Anstellung** als Tagesmutter/-vater zB bei der Familienbund Oberösterreich GmbH möglich. Die nächsten Ausbildungen starten Februar 2021 in Linz und März 2021 in Wels. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ können bis zu 30 % der Kurskosten gefördert werden. Nähere Infos und Anmeldung unter akademie@ooe.familienbund.at oder auf www.ooe.familienbund.at unter dem Menüpunkt „Bildung“. **Familienbund Oberösterreich GmbH**
Familienbundakademie
Hauptstr. 83-85, 4040 Linz
0732/603060-12 od. 30
familienbundakademie@ooe.familienbund.at

Rotes Kreuz Scharnstein: Doppelt einsatzbereit



Die eineiigen Zwillinge Daniel und Mario Malzner absolvieren gerade ihren Zivildienst bei uns in Scharnstein und haben schon für viele verwunderte Blicke und einige Lacher gesorgt. Unser dritter Zivildienstler Christian Kronberger wurde genauso wie der freiwillige Mitarbeiter Hans Hühmayr als zweieiiger Zwilling geboren. Christians Zwillingbruder Florian war früher auch bei uns im Jugendrotkreuz tätig.

Bericht und Foto: Rotes Kreuz Scharnstein



SPES Arbeitsstiftung (AQUA): FacharbeiterInnen sind die Zukunft unserer Betriebe



Die SPES Arbeitsstiftung, ist seit 2001 Kooperationspartner von AMS und Land OÖ. Mit dem Fördermodell AQUA (arbeitsplatznahe Qualifizierung) können Betriebe Facharbeiter ausbilden. Arbeitslose Menschen haben die Chance einen Facharbeiterabschluss in verkürzter Form zu absolvieren oder sich fehlende Qualifikationen anzueignen.

Haben Sie Interesse an einer Facharbeiterausbildung oder möchten Sie als Betrieb Facharbeiter ausbilden, so finden Sie nähere Informationen unter:

www.spes.co.at/arbeitsstiftung
arbeit@spes.co.at oder
0660/ 15 64 400

Foto und Text: SPES

Tierschutzverein

Katzenjammer

KASTRATION = BELEBTER TIERSCHUTZ

Viele Katzen und Kätzchen suchen ein liebevolles Heim. Wollen Sie einer (jungen) Katze ein Zuhause schenken?

miaw...!
Meine Freunde
& ich suchen
unser „für-immer-
Zuhause“!

Katzerl bei Abgabe je nach Alter mindestens 1x geimpft.

Melden Sie sich bitte beim Tierschutzverein Katzenjammer
Gabi 0664 5047195
Margit 0664 2827708

volkshilfe.

WOHNEN IM DIALOG KONFLIKTHOTLINE

Konfliktberatung bei Problemen in der Nachbarschaft
In Zeiten von Corona müssen wir alle zuhause bleiben!

Wohnen im Dialog bietet Ihnen eine Konflikt-Hotline an:

- Sie sind durch die ständige Nähe der Anderen genervt?
- Der Nachbar treibt sie langsam in den Wahnsinn?
- Sie brauchen Unterstützung, bevor Konflikte eskalieren?

Rufen Sie an: ☎ 0676 / 8734 7070

| | |
|-------------------|----------------------|
| Montag | 09:00 – 13:00 |
| Dienstag | 13:00 – 17:00 |
| Mittwoch | 09:00 – 13:00 |
| Donnerstag | 13:00 – 17:00 |

Wir nehmen Ihre Probleme ernst, hören Ihnen zu, vermitteln allparteilich und helfen Ihnen bei der Lösungssuche!

Mit freundlicher Unterstützung von:



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur
BLUTSPENDEAKTION
der Gemeinde St. Konrad

Mittwoch, 20. Januar 2021 von 15:30 bis 20:30 Uhr Volksschule

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff
z.B. FSME, Influenza, Diphtherie,
Tetanus, Polio, Meningokokken,
Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion, bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Schluckimpfung, Masern, Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make Up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline:** 0800/190 190 bzw. per E-Mail spm@o.roteskreuz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ. Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!



Es besteht wieder die Möglichkeit der Gratistestung auf Covid-19 !

**Termin: SA, 23.01.2021,
8 Uhr bis 19 Uhr**

Wo: Zeughaus der FF St. Konrad

Anmeldung:

<https://oesterreich-testet.at>

Tel.: 0800/220 330



GEMEINDE

ST. KONRAD

Impressum:

Herausgabe, Druck und für den Inhalt verantwortlich:

Gemeindeamt St. Konrad, Ort 10, 4817 St. Konrad

Redaktion: gemeinde@st-konrad.ooe.gv.at, Tel. 07615/8029